
Kreissparkasse Mayen verzeichnet Rekordnachfrage bei privaten Darlehen

Schallmauer von 1 Mrd. Euro erreicht

(22.10.2021) Region/Mayen/Andernach/weitere

Die Kreissparkasse (KSK) Mayen hat die Schallmauer von 1,0 Mrd. Euro an privaten Darlehen durchbrochen. Ein Großteil davon resultiert aus Immobilienfinanzierungen, aber auch die Nachfrage nach Konsumentenkrediten ist im Corona-Jahr erneut gestiegen.

„Der Bedarf an Krediten für Neubau, Hauskauf oder auch Modernisierungen ist ungebrochen hoch. Wir verzeichnen eine Steigerung von 8 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Über 890 Mio. Euro haben wir an Wohnungsbaukrediten im Bestand. In den ersten drei Quartalen dieses Jahres konnten wir bereits 120 Mio. Euro an neuen Zusagen im privaten Wohnungsbau erteilen und freuen uns, dass wir so in mehr als 900 Fällen unsere Kundinnen und Kunden dabei unterstützen konnten, ihre Wohnwünsche zu verwirklichen“, so Karl-Josef Esch, Vorstandsvorsitzender der KSK Mayen.

„Wir sehen, dass die Menschen im Kreis Mayen-Koblenz unseren Beraterinnen und Beratern der Kreissparkasse Mayen großes Vertrauen schenken und von der Kompetenz und Leistungsfähigkeit bei Finanzierungen überzeugt sind. Nach wie vor ist die Kreissparkasse Mayen Marktführer im Kreis Mayen-Koblenz, was uns Freude und Ansporn zugleich ist, auch in Zukunft mit unserem nachhaltigen Geschäftsmodell eng an der Seite unserer Kundinnen und Kunden zu sein und sie ein Leben lang in allen Finanzfragen verlässlich zu begleiten – persönlich und digital“, fasst Vorstandsmitglied Christoph Weitzel zusammen.

Das unterstreichen auch die zahlreichen Auszeichnungen, die die KSK von unabhängigen Instituten immer wieder erhält, so erst kürzlich das Siegel „Beste Bank Digital in Mayen“.



Bildunterzeile:

KSK-Vorstandsvorsitzender Karl-Josef Esch und sein Vorstandskollege Christoph Weitzel freuen sich über das Erreichen der symbolischen Schallmauer von 1 Mrd. Euro bei den privaten Darlehen bei der Kreissparkasse Mayen

Foto: KSK Mayen / Ralph Künzel

Ansprechpartner bei Rückfragen